

Taufliegen in die Falle locken

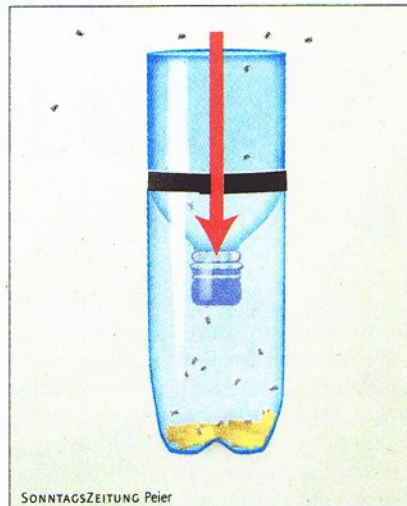
Für Früchte- und Obstliebhaber ist der Spätsommer die schönste Jahreszeit. Wären da nur nicht die lästigen Taufliegen, die fälschlicherweise oft auch als Fruchtfliegen bezeichnet werden. Kein Kraut scheint gegen die Zweiflügler gewachsen zu sein. Nun, das stimmt nicht. Mit wenig Aufwand kann man selber eine wirksame Taufliegenfalle basteln.

► **Das braucht:** Eine Pet-Flasche (1,5 l), eine Schere oder Messer, ein kleiner Bohrer, Klebeband, ein grosses Konfitüreglas, ein Blatt Papier, ein Stück Banane, Apfelessig, Spülmittel.

► **So gehts:** Schneiden Sie die Petflasche auf etwa zwei Drittel Höhe in zwei Teile. Bohren Sie ein kleines Loch in den Deckel. Legen Sie ein Stück zerdrückte Banane auf den Boden des unteren Teils der Flasche. Drehen Sie den oberen Teil um 180 Grad, stecken Sie ihn in den unteren Teil und kleben Sie ihn fest. Fertig ist die Taufliegenfalle.

Alternativ können Sie aus dem Blatt Papier einen Trichter formen und diesen auf das offene Konfitüreglas stellen. Auch hier locken Sie die Fliegen am besten mit einer zerdrückten Banane an. Und noch eine Methode: Geben Sie etwas Apfelessig und ein paar Tropfen Spülmittel in das Glas.

► **Das passiert:** Die kleinen, gerade mal etwa drei Millimeter grossen Taufliegen werden wie magisch von (über)reifen Früchten angezogen. Sie schlüpfen durch das kleine Loch in die Flasche hinein und finden danach nicht



mehr heraus. Oder sie ertrinken wegen des Spülmittels im Apfelessig.

Taufliegenweibchen legen ihre Eier gerne in überreifen Früchten ab. Aus den Eiern schlüpfen schon bald Larven, die sich nach ein paar Tagen verpuppen und wiederum ein paar Tage später als erwachsene Tiere schlüpfen.

Doch woher kommen die an sich völlig ungefährlichen Taufliegen? Oft schleppt man sie mit den Einkäufen aus dem Supermarkt mit nach Hause. Sie können allerdings auch durch offene Fenster und Türen den Weg zu den Zwetschgen oder Trauben finden.

Beim Kampf gegen die Taufliegen empfehlen sich ein paar Begleitmassnahmen. So sollte man Fruchtschalen mit einem Deckel verschliessen oder zumindest mit einem Tuch zudecken. Zudem sollte man alle anderen potenziellen Futterquellen für die Fliegen, wie etwa rottende Kartoffeln zuhinterst im Vorratsschrank oder ausgelaufener Fruchtsaft unter dem Kühlschrank, vorgängig eliminieren.